Defekter Bremssattel: festsitzender Bremskolben - wie soll ich mich verhalten?

Beitrag von „ro36“ vom 30. Juli 2010 um 18:00

Hallo, ich habe so ziemlich das gleiche Problem.
Die Verschleissanzeige ging an, der rechte innere Belag war am Ende, die anderen hatten noch ca.6mm. Der dazugehörige Bremskolben fest.
Es handelt sich um einen V6TDI Automatik, ziemlich genau 3 Jahre alt, z.Z.54000 km.
Ich habe über die VIP-Telefonnummer Kulanzantrag gestellt. 2-3 Wochen später habe ich an Dr.Winterkorn persönlich einen Brief geschickt und um Unterstützung gebeten.
Ich habe mit meinen 73 Jahren sehr viele 100 TKM abgespult, mit einzelnen Autos bin ich bis zum Km-Stand von 308000 gefahren. Sowas ist mir noch nie vorgekommen.
Bei der Suche im Internet habe ich festgestellt dass VW anscheinend das Monopol auf diese Brembo Bremssättel hat. So kann VW die Preise nach belieben gestalten.
Auch mit Mercedes Benz hatte ich vor einigen Jahren so ein Problem mit der Wassergekühlten Lichtmaschine in einer 210er E-Klasse. Das war übrigens mein letzter Daimler.
Nun hoffe ich auf den technischen Verstand von Dr.Winterkorn.
Da dieses Problem nicht neu zu sein scheint, werde ich berichten wie es endet.
Gruss
Alfred